

h129 Pseudovergleyter Auengley-Brauner Auenboden, Auengley-Auenpseudogley und Auenpseudogley-Auengley aus Auenlehm über Hochflutlehm auf Flussschotter
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	h-A05	
Flächenanteil	70–90 %	
Nutzung	LN	
Relief	Verebnung des Donaueschinger Rieds	
Bodentyp	pseudovergleyter Auengley-Brauner Auenboden, Auengley-Auenpseudogley und Auenpseudogley-Auengley; Grundwasser abgesenkt, Vergleyungsmerkmale reliktilsch	
Ausgangsmaterial	Auenlehm über tonreichem Hochflutlehm auf Flussschotter; Hochflutlehm im obersten Bereich oft grau bis schwarz gefärbt mit Übergängen zum Altwassersediment	
Bodenartenprofil	Uls–Tu3;Ls2–Lt3,G0–2	3–6 dm
	Lt2–Tu2;Ls3–Tl,G0–3	6–15 dm
	S–Sl2,G5–6	
Karbonatführung	karbonatfrei	
Gründigkeit	tief, Unterboden mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	schwach humos bis mittel humos
Bodenreaktion	LN	stark sauer bis sehr stark sauer
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	sL4Al, sL5Al, L4Al, L5Al, SL4Al, Lllc2, Lllc3	
Musterprofile	8017.5	

Begleitböden

untergeordnet pseudovergleyter Brauner Auenboden-Auengley; vereinzelt Auengley-Brauner Auenboden aus sandig-lehmigem Auensediment über Flussschotter; in Rinnen örtlich Auengley

Kennwerte

Feldkapazität	mittel (280–390 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel bis hoch (100–170 mm)
Luftkapazität	mittel, im Unterboden sehr gering bis gering
Wasserdurchlässigkeit	gering
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (180–300 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	gering bis mittel

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel (2.0)	Wald: hoch (3.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel (2.0)	Wald: mittel (2.0)
Gesamtbewertung	LN: 2.17	Wald: 2.50

Verbreitung und Besonderheiten

zwei Vorkommen im Donaueschinger Ried und bei Geisingen-Gutmadingen (Lkr. Tuttlingen)